



*Bürgerbrief Corona Juli / August 2020*

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

normalerweise schreibe ich um diese Zeit immer den traditionellen Kerwebrief und wünsche Ihnen und uns eine tolle Buwerumer Kerb. Dieses Jahr ist alles anders. Die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie sind immer noch in Kraft. Mittlerweile regelt die 10. Corona-Bekämpfungsverordnung

[https://corona.rlp.de/de/service/rechtsgrundlagen/?fbclid=IwAR0V8nyiXe157Nv\\_de0qLSJSwH9SovXUWvL88hK3Lp93vMtJPZfn0jml7TU](https://corona.rlp.de/de/service/rechtsgrundlagen/?fbclid=IwAR0V8nyiXe157Nv_de0qLSJSwH9SovXUWvL88hK3Lp93vMtJPZfn0jml7TU)) unser öffentliches Leben.

Und auch wenn zumindest vordergründig Veranstaltungen im Freien und in geschlossenen Räumen wieder zulässig sind (mit gewissen Höchstzahlen), so stehen immer noch Abstandsgebot, Kontaktverfolgung und Maskentragepflicht sowie die rigide eingeschränkte Gastronomie-Möglichkeit über allem. Veranstaltungen mit einem Mindestmaß an Geselligkeit erscheinen nach wie vor nur schwer möglich, vor allem, wenn sie von freiwilligen Helfern durchgeführt und überwacht werden sollen.

Dennoch wollen wir es wagen, in ganz kleinen Schritten, nach den Sommerferien zumindest das Vereinsleben wieder in Gang zu bringen, so dass, unter bestimmten Auflagen und in beschränktem Umfang, vielleicht auch wieder Gesangsstunden und Turnstunden sowie Vorstandssitzungen und auch Mitgliederversammlungen möglich sind. Ich werde mich hierzu mit den Vereinsvorsitzenden gegen Ende der Sommerferien austauschen.

Die im März ausgefallenen **Einwohnerversammlungen** zum Thema **Hochwasserschutz** sowie die Einwohnerversammlung der **Ortsgemeinde Bubenheim** wollen wir **Anfang September** nachholen, wir werden Sie rechtzeitig darüber informieren bzw. dazu einladen.

Insbesondere im Außenbereich, wo zunächst ja die Ansteckungsgefahr geringer erscheint, hat der Gesetzgeber nach wie vor noch strenge Vorgaben erlassen. Diese erscheinen uns so nur schwer umsetzbar. Da die Ortsgemeinde als Betreiber der Gemeindehalle und auch des Bereiches unter der Gemeindehalle (Außengelände) jedoch für die Einhaltung der Regelungen mit verantwortlich ist, haben wir uns in der letzten Ratssitzung dazu entschlossen, **in diesem Jahr das Außengelände** grundsätzlich **nicht mehr** zu vermieten.

Die **private Nutzung** des **Spiel- und Freizeitgeländes** steht im Rahmen der rechtlichen Einschränkungen (**Abstandsregelungen** zu nicht im Haushalt befindlichen Personen) natürlich frei.

Die **Sprechstunden** werde ich auch weiterhin **telefonisch** durchführen.

**Ich danke für Ihr Verständnis und hoffe, dass Sie und wir alle gesund bleiben.**

Thomas Lebkücher  
Ortsbürgermeister